



Lesen & mehr

Bücherei Oberalm im Filzhofgütl

Herbst 2015

Bücherei Oberalm, Schranngasse 10, 5411 Oberalm Tel.: 06245 84154 www.oberalm.bvoe.at Online-Katalog: www.buecherei-oberalm.webopac.at

Neue DVDs

Honig im Kopf. Die 11jährige Tilda büxt kurzerhand mit ihrem an Alzheimer erkrankten Opa aus, um ihm seinen letzten Wunsch zu erfüllen: einmal noch Venedig zu sehen.

Still Alice. Oscar 2015 für die beste Hauptdarstellerin: Julianne Moore als Professorin, die mit 50 Jahren an Alzheimer erkrankt.

Birdman. 4 Oscars für die schwarzhumorigen Komödie von Regisseur Iñárritu. Michael Keaton als alternder Schauspieler, der es noch einmal wissen möchte.

Traumfrauen. Karoline Herfurth, Iris Berben, Hannah Herzprung und Palina Rojinski jagen als Traumfrauen ihrem privaten Glück hinterher.

Verstehen Sie die Béliers? Französische Komödie. Die junge Paula im Konflikt zwischen ihren eigenen Wünschen und der Verantwortung für ihre gehörlose Familie.

Das ewige Leben. Wolfgang Murnbergers vierte Wolf Haas-Verfilmung mit Josef Hader als Simon Brenner.

Frau Müller muss weg! Bitterböse Komödie über einen Elternabend, der aus dem Ruder läuft.



Romane aus Österreich

Margit Schreiner: Das menschliche Gleichgewicht. Die kroatische Urlaubsidylle zweier Familien wird durch die tragische Lebensgeschichte eines jungen Mädchens aus dem Gleichgewicht gebracht.



Martin Amanshauser: Der Fisch in der Streichholzschatel. Familienvater Fred schenkt seiner Frau zum 40. Geburtstag eine Kreuzfahrt in die Karibik. Die pubertierenden Kinder müssen mit, und zu allem Überfluss ist auch noch zufällig Freds Ex-Freundin auf dem Schiff - keine idealen Voraussetzungen für Erholung.

Alois Brandstetter: Aluigis Abbild. Mit seinem typischen Sprachwitz erzählt der österreichische Autor die unglaubliche Geschichte eines keuschen Heiligen im Mantua des 17. Jahrhunderts.,



Valerie Fritsch: Winters Garten. "Winters Garten", das ist der Sehnsuchtsort, an den Vogelzüchter Anton mit seiner Frau nach Jahren in der Stadt zurückkehrt, als alles in Bewegung gerät und die Welt droht, sich aufzulösen.

Unterhaltung



Rafik Schami: Sophia oder Der Anfang aller Geschichten. Von der Macht der Liebe, die Mut und Tapferkeit gibt und die Leben retten kann. Unterhaltsamer und berührender Roman des beliebten deutsch-syrischen Schriftstellers.

Vera Buck: Runa. Paris 1884. Jori Hell studiert bei einem berühmten Nervenarzt, der Experimente mit „hysterischen“ Patientinnen macht. Nur das Mädchen Runa widersetzt sich seinen Behandlungen. Gleichzeitig werden an Mordschauplätzen unheimliche Zeichen entdeckt. Hat Runa etwas damit zu tun?

Jojo Moyes: Ein ganz neues Leben. Fortsetzung von "Ein ganzes halbes Jahr". Momente zum Lachen und zum Weinen sind garantiert!



Isabel Allende: Der japanische Liebhaber. Die junge Irina arbeitet für die betagte Millionärin Alma, die ein Geheimnis zu wahren scheint, dessen Ursprung in ihrer Vergangenheit liegt. Zusammen mit Almas Enkel Seth versucht sie die Hintergründe zu entschlüsseln.

Manuela Martini: Die Handschuhmacherin. Drei Generationen, eine Familie, die ein dunkles Geheimnis verbindet. Enkelin Tess macht sich schließlich auf die Suche, die wahre Geschichte herauszufinden.



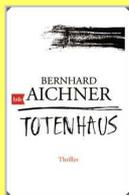
Robert Glancy: Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen meines Lebens. Der auf Fußnoten spezialisierte Vertragsanwalt Frank Shaw hat durch einen Unfall sein Gedächtnis verloren. Als seine Erinnerungen zurückkehren, stellt er fest, dass er den Typen von früher nicht besonders toll findet!

Stefanie Gerstenberger: Das Sternenboot. Berührender Roman um zwei sizilianische Familien, deren Kinder Nico und Stella am gleichen Tag geboren wurden.



Guinevere Glasfurd: Worte in meiner Hand. 1634 ist der französische Denker René Descartes Gast in Amsterdam. Dort lernt er die Magd Helena kennen, die einen für ihren Stand ungewohnten Wissensdurst hat. Über Konfessions- und Standesgrenzen hinweg verlieben sich die beiden ineinander.

Krimis & Thriller



Bernhard Aichner: Totenhaus. Fortsetzung von "Totenfrau". Auch der 2. Band um Bestatterin Brünhilde Blum versetzt den Leser in atemlose Spannung!

Erik Axl Sund: Scherbenseele. Schweden wird durch Selbstmorde erschüttert.

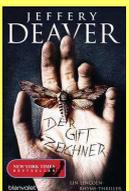
Jugendliche suchen auf bizarre Weise den Tod, stets begleitet von düsterer Musik einer Ein-Mann-Band. Kommissar Jens Hurtig ermittelt. 1. Band der Kronoberg-Reihe.



Max Bentow: Das Dornenkind. Der Berliner Kommissar Trojan ist mit Mordfällen beschäftigt, deren Opfer rätselhafte Zeichen auf der Haut tragen, als ihn eine Nachricht aus der Fassung bringt. Der totgeglaubte

Serienmörder "Federmann" lebt angeblich - ein Albtraum!

Jussi Adler-Olsen: Takeover – Und sie dankte den Göttern. Geschäftsmann Peter de Boer ist darauf spezialisiert, große Firmen zu zerschlagen. Als er einen Auftrag des irakischen Geheimdienstes verweigert, gerät er in eine furchtbare Verschwörung. Rasanter Thriller zwischen internationalem Terrorismus, Nahostkonflikt und globalen Finanzkrisen.



Jeffery Deaver: Der Giftzeichner. Forensiker Lincoln Rhyme und Polizistin Amelia Sachs ermitteln in einer besonders abscheulichen Mordserie. Der Täter verschleppt seine Opfer in unterirdische Gänge und tätowiert sie mit

giftigen Extrakten.

Jo Nesbo: Blood on Snow – Der Auftrag. Olav lebt das einsame Leben eines Killers. Als Killer ist es nicht unbedingt leicht, anderen Menschen nahe zu kommen. Doch jetzt hat Olav die Frau seiner Träume getroffen. Zwei Probleme stellen sich: Sie ist die Frau seines Chefs. Und Olav wurde gerade beauftragt, sie zu töten. Auftakt einer neuen Serie.



Eva Rossmann: Fadenkreuz.

Wien, Hanoi und Leipzig sind die Schauplätze des neuen Krimis der österreichischen Autorin. Der mysteriöse Mord an einer Vietnamesin in Wien gibt Mira Valensky und Vesna Krajner den Anstoß, in der großen Welt der mächtigen Textilindustrie zu ermitteln.

David Lagercrantz: Verschwörung. Lisbeth Salander und Mikael Blomkvist haben Millionen Leser in der Millennium-Trilogie begeistert. Ein Welterfolg, der seinesgleichen sucht. Nun geht die Geschichte weiter.

Ingrid Noll: Mittagstisch. Mit gewohnt feinem Sprachwitz serviert Ingrid Noll einen Krimi nach ihrem bewährten Rezept: sympathische Täter und eine gute Brise Ironie.



Peter Høeg: Der Susan-Effekt. Susan Svendsen ist Experimentalphysikerin mit einer außergewöhnlichen Gabe: Jeder, der mit ihr spricht, wird absolut aufrichtig. Jetzt soll sie einem hochrangigen Justizbeamten ein geheimes Protokoll beschaffen. Mit irrwitzigen Einfällen und technischem Know-How kämpft Susan darum, dass die Wahrheit ans Licht kommt.

Sachbücher



Leo & Karl Wrenckh: Vom Glück, gemeinsam zu essen.

Die Wiener Gastronomensöhne und Köche präsentieren Rezepte für die unterschiedlichen Bedürfnisse, wenn Fleischesser, Fischesser, Vegetarier,

Veganer und Allergiker an einem Tisch sitzen.



Karl Merkatz: Ein Schamerl braucht vier Haxen.

Publikumsliebbling Karl Merkatz, unvergesslich als „Mundl“ oder „Bockerer“, hat mit Christoph Frühwirt seine Lebenserinnerungen zusammengefasst.

Karl-Markus Gauß: Der Alltag der Welt. Der Salzburger Autor blickt pointiert auf die Jahre 2011 bis 2013 zurück und reflektiert über Griechenland, die Heilige Inquisition, Georg Kreisler oder Twitter.



Michael Lüders: Wer den Wind sät. Was westliche Politik im Orient anrichtet. Der Nahost-Experte beschreibt die westlichen Interventionen im Nahen und Mittleren Osten seit der Kolonialzeit und erklärt, was sie mit der aktuellen politischen Situation zu tun haben.



Karim Al-Ghawary und Mathilde Schwabeneder: Auf der Flucht. Reportagen von beiden Seiten des Mittelmeers.

Die beiden Journalisten geben dem Leid hinter nackten Flüchtlings- und Todeszahlen ein Gesicht und gleichzeitig Einblicke in die Funktionsweise des groß angelegten Schlepper- und Menschenhandelsbusiness, sowie in die Systeme des politischen Versagens dies- und jenseits des Mittelmeers.



Kurt Langbein: Landraub. Die globale Jagd nach Ackerland.

Weltweit wird von Konzernen fruchtbarer Boden aufgekauft. Kurt Langbein zeigt auf, was dies für die Welt bedeutet und beleuchtet den Zusammenhang mit der aktuellen

Flüchtlingsituation. Der gleichnamige Film läuft derzeit in den Kinos.



Carmen Rohrbach: Am blauen Fluss: Entlang der Donau vom Schwarzwald bis zum Schwarzen Meer.

Mit dem Fahrrad folgt Carmen Rohrbach der Donau in ihrer ganzen Länge und erzählt lebendig von

Begegnungen mit Menschen und der Natur.